Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 18 (1942-1943)

Heft: 15

Rubrik: Militärisches Allerlei

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

schwere Maschinengewehre hinüberzuschaffen.

Das heißt, der Angriff kann nicht weiter fortgesetzt werden. Das heißt, der Brückenkopf kann bestenfalls gehalten werden.

Er wurde gehalten. Er wurde gehalten ohne schwere Waffen, selbst ohne Verstärkungen, allein mit Hilfe der starken Artillerie am diesseitigen Ufer gegen das stundenlange nervenzerfetzende Getrommel der feindlichen Granatwerfer, gegen die wütenden Ueberfälle der sowjetischen Salvengeschütze, gegen die rollenden Bombenangriffe, die zu allen Zeiten des Tages und der Nacht in unverminderter Gewalt auf den eng begrenzten Gefechtsraum herniederbrachen. Er wurde gehalten gegen den Ansturm des Gegners, der immer größere Verbände gegen den schwachen deutschen Halbkreis anbranden ließ. Angriff von zwei Kompagnien. Abgeschlagen. Angriff in Bataillonsstärke, Angriff eines Regiments. Hundert Meter vor den ersten deutschen Sicherungen abgeschlagen. Zuletzt warfen sich zwei feindliche Regimenter gegen die Panzergrenadiere. Der Angriff wurde abgeschlagen. Der Feind, erbittert über die Serien seiner Niederlagen, und entschlossen, den Brükkenkopf, koste es, was es wolle, zu beseitigen, versammelte im Hinterland ein immer größeres Aufgebot an Truppen, zog seine Reserven von andern Orten ab, um sie mit geballter Kraft gegen das Häuflein deutscher Verteidiger zu werfen. Nach drei Tagen sahen sie sich einer Streitmacht gegenüber, die stärker war als eine Division. Was aber im beschränkten Blickfeld als Wahnwitz erscheinen mußte, offenbarte sich bald als höhere Planung. Denn dies eben war der Sinn des aussichtslosen Ringens der Panzergrenadiere: blutend und scheinbar auf verlorenem Posten kämpfend, durch die Unerbittlichkeit ihres Widerstandes immer stärkere feindliche Kräfte auf sich zu ziehen und durch das Maß ihres Opfers den Divisionen an ihrer Seite den Weg freizumachen. So gelang nach Tagen an anderer Stelle, was hier nicht gelungen und doch miterstritten worden war: der Brückenschlag über den Fluß.

I... Wer kennt den Ort? Vor wenigen Tagen noch wußten wir kaum, daß es dieses Dorf gebe. Heute wissen wir es. Immer noch steht uns das Bild vor Augen: der Ortsrand, Lehmhütten und Reisergeflecht, der krautüberwucherte Uferhang, der graue Streifen des Flusses und dann drüben die stark durchlaubte Dorfkulisse vor dem ansteigenden rötlichbraunen Steppenhang. Die Landschaft war so primitiv und wirkte doch beinahe gespenstisch in ihrer schicksalshaften Geladenheit. Morgen wird sie wieder in die stille Einfalt ihres Alltags zurückgleiten. Aber dennoch wird sie durch die Prankenhiebe des Krieges gezeichnet sein. Und sie wird die grausamen Wunden der Trichter und Krater tragen als stumme Ehrenmale für das Opfer, das sich hier vollzog und das für immer mit dem Namen unserer Panzergrenadiere verbunden bleiben wird. Kriegsberichter Wilhelm Rey.

Militärisches Allerlei

Lufttemperatur beeinträchtigt Treffsicherheit. Die englischen Bomber haben festgestellt, daß bei Bombenabwürfen in Afrika die durch die Hitze stark verdünnte Luft bewirkt, daß die Bomben weiter fliegen als beabsichtigt. Das entspricht durchaus der im hohen Norden gemachten Beobachtung, daß bei großer Kälte die Bomben vielfach vor dem gewünschten Ziel einschlagen. — Selbstverständlich wird nun bei der Ausbildung diese Erfahrung gebührend berücksichtigt. R. B.

*

Fliegerbombe «entdeckt» kostbare Wandgemälde. Bei den Aufräumungsarbeiten im Lübecker Dom wurde eine eigenartige Entdeckung gemacht, die zweifellos ohne das furchtbare Bombardement niemals zustande gekommen wäre. Am vordersten nördlichen Vorpfeiler des Chorbaues war durch die Erschütterung und die Hitze der Explosionen der Putz größtenteils abgebröckelt; darunter kam ein Wandgemälde zum Vorschein, das nach der vollständigen Entfernung des Putzes als eine prachtvolle Darstellung Johannes des Täufers erkannt wurde. Das Bild stammt einwandfrei aus der Mitte des 14. Jahrhunderts und dürfte zu den besten gotischen Wandmalereien gezählt werden können. Es wurde provisorisch durch ein Notdach vor den Unbilden der Witterung geschützt. R. B.

IFANGER
Innen- und Außendrehwerkzeuge
Zapfenfräser mit Rollenzapfen
Freihand-Werkzeugschleifmaschinen
Albrecht-Super- u. autom. Schnellwechsel-Bohrfutter
Hochleistungs-Erzeugnisse
Unentbehrlich für jeden rationell arbeitenden Betrieb
Eduard Ifanger Werkzeugfabrik Uster

Schweiz. Metallurgische Gesellschaft
Muttenz/Basel
Wir liefern:
Metallguß
Aluminiumguß und -legierungen
Feinzinkguß

Für Fahrräder
Sämtliche Tretlagerachsen und -schalen, Steuersätze, Vorder- und Hinterradachsen, Pedalachsen
fabrizieren als Spezialität
Kemp
METALLWAREN- UND APPARATEFABRIK AG.
Kempten/Wetzikon
Bezug nur durch anerkannte Grossisten

Rud. Schweizer & Cie
NEUALLSCHWIL·BASEL
ELSTERNWEG 4 · TELEPHON 2.32.77
BIEGT
ZIEHT
STANZT
Massenartikel jeder Art